



© www.pixabay.com / klimkin

praxisnah
verbandsübergreifend
informativ

Farming for Future – Landwirtschaft & Klimawandel

14. Öko-Junglandwirte-Tagung
8.–10. November 2019

Hier sind wir zu erreichen:

E-Mail: oeko-junglandwirte-netzwerk@posteo.de
Website: www.oeko-junglandwirte-netzwerk.de
Facebook: Öko-JunglandwirtInnen-Netzwerk

**Anmeldung bitte ab 9.9.2019 online unter
www.oeko-junglandwirte-netzwerk.de**



© www.pixabay.com

Farming for Future – Landwirtschaft & Klimawandel

Spätestens seit dem Dürresommer 2018 ist der Klimawandel auch in Europa spürbar angekommen. In der Landwirtschaft arbeitende Menschen sind den veränderten Witterungsverhältnissen ohnehin täglich ausgesetzt. Aber auch im Rest der Gesellschaft werden die Auswirkungen des Klimawandels inzwischen bewusster wahrgenommen – nicht zuletzt sorgt die Fridays for Future-Bewegung dafür, dass niemand mehr das Thema schönreden kann.

Doch worüber sprechen wir eigentlich, wenn vom Klimawandel die Rede ist? Welche Prognosen gibt es und was heißt das für die Landwirtschaft? Wie müssen wir uns anpassen? Müssen wir nicht eigentlich alles dafür tun, um den „Point of no Return“ noch zu stoppen? Oder ist es dafür schon zu spät? Wie fördern wir Kohlenstoffspeicherung im Boden, welche Rolle spielt die Tierhaltung und wie steht es um die Nord-Süd (Un-)Gerechtigkeit? Welche Vorschläge kommen aus der Politik, welche von den Farmers For Future?

Auf der Tagung wollen wir uns mit all diesen Fragen auseinandersetzen und eigene Ideen entwickeln, wie wir Junglandwirt*innen dem Klimawandel begegnen möchten. Wir freuen uns auf eine spannende Tagung in Fulda!

Euer Tagungsteam

Freitag 8. November 2019

- 15.00 Anreise und Anmeldung der Teilnehmenden
- 17.00 Abendessen
- 18.30 **Begrüßung und Einführung in die Tagung**
- 19.00 **Vorstellungsrunde**
- 20.00 **Klimawandel – Beobachtungen und Prognosen für die Landwirtschaft**
 ■ Dr. Cathleen Frühauf, DWD
- 21.30 **Ausklang Tag 1**

Samstag 9. November 2019

- 07.30 Frühstück
- 08.30 **Tagesübersicht**
- 09.00 **Parallele Vorträge I**
- A Mythos Klimakiller Kuh – Potenziale nachhaltiger Beweidung für Bodenfruchtbarkeit, Biologische Vielfalt, Klima und Welternährung**
 ■ Dr. Anita Idel, Mediatorin und Tierärztin
- B Klimaneutrale Ernährung**
 ■ Patrick Honauer, Koch und Gründer der Food Network Academy
- 10.30 Kaffeepause
- 11.00 **Parallele Vorträge II**
- A Klimasmart? Ökologisches Bodenmanagement – bis hier und weiter!**
 ■ Dr. Andrea Beste, Bodenexpertin
- B Biozyklisch-veganer Anbau: Potenziale für Klima- und Umweltschutz sowie eine zukunftsfähige Agrikultur**
 ■ Anja Bonzheim, Förderkreis Biozyklisch-Veganer Anbau e.V.

- 12.30 **Gruppenfoto**
- 13.00 Mittagessen
- 14.30 **Parallele Workshops**
- A Lokale Wettervorhersage in Bezug auf die jeweilige Ortslage**
 ■ Claus Keidel, Meteorologe und Autor
- B Keyline-Design: Landschaft gestalten um Wasser zu halten**
 ■ Urs Mauk, ReLaVisio
- C Agrophotovoltaik – Einsatz- und Ertragsmöglichkeiten im Rahmen einer klimaschonenden Landwirtschaft**
 ■ Sebastian Sladek, EWS Schönau
- D Farmers For Future – Klimapolitik gestalten**
 ■ Jakob Schererz, Bauckhof Stüttenden
- E KuhproKlima – Holistisches Weidemanagement als Klimaanpassungsstrategie!?**
 ■ Christina Bajohr, KugelSüdhangHof
- F Beitrag der konservierenden Bodenbearbeitung zum Klimaschutz – (un)konventionelle Direktsaat in der Praxis**
 ■ Burkhard Fromme, GKB e.V.
- 16.30 Kaffeepause
- 17.00 **Offene Thementische**
 ■ von und mit Tagungsteilnehmenden
- 19.00 Abendessen
- 20.30 **Zukunftswerkstatt: Vorstellung von Initiativen, Gruppen und Ideen**
 ■ von und mit Tagungsteilnehmenden
- 21.30 **Ausklang Tag 2**

Sonntag 10. November 2019

- 08.00 Frühstück
- 09.30 **Parallele Seminare**
- A Mulch- und Direktpflanzungen im Gemüsebau**
 ■ Johannes Storch, Bio-Gemüsehof Dickendorf
- B Ergebnisse zur Fütterung von Grünleguminosen an Monogastrier**
 ■ Stephanie Witten, Thünen-Institut
- C Klimagerechtigkeit(en) – Folgen des Klimawandels in Nord und Süd**
 ■ Sophie Hamm, KanTe Berlin
- D Praktische Erfahrungen im Bereich Planung und Betrieb von Agri-Photovoltaikanlagen**
 ■ Markus Probst, Next2Sun GmbH
- E Züchtung von Getreide-Populationen im Zeichen des Klimawandels**
 ■ Carl Vollenweider, Saatgutzüchtung Dottenfelderhof
- F Humus- und Nährstoffrückgewinnung aus menschlichen Ausscheidungen – neue Ergebnisse aus der Saison 2019**
 ■ Florian Augustin, FINIZIO-Future Sanitation
- 11.00 Kaffeepause
- 11.30 **Abschlussvortrag mit Diskussion: Die Klimaschutzmaßnahmen des BMEL**
 ■ Dr. Andreas Täuber, BMEL
- 13.00 **Gemeinsamer Abschluss & Feedback**
 ■ alle Tagungsteilnehmenden
- 13.30 Mittagessen und Abreise
- 15.00 **Optionales Arbeitstreffen des Öko-Junglandwirte-Netzwerks**

Mit freundlicher Unterstützung durch:



Veranstalter
Stiftung Ökologie & Landbau (SÖL)

Kooperationspartner

Bioland e.V.
Demeter e.V.
Naturland e.V.



Tagungsteam

Carolin Pagel, Andrea Zeidl, Vivian Glover, Alexander Kern, Clemens Gabriel und Johannes Augustin

Kontakt & Information

E-Mail: oeko-junglandwirte-netzwerk@posteo.de

Tagungsort

Jugendherberge Fulda

Schirmannstraße 31 | 36041 Fulda | www.djh-hessen.de/jh/fulda

Anreise mit den öffentlichen Verkehrsmitteln:

Ab Fulda Hbf die Bus-Linie 3 Richtung Istergiesel, Haltestelle Stadion. Drei Minuten Fußweg bergauf zur DJH. Taxi Zentrale Fulda, Tel. 0661- 601010

Anreise mit dem Auto:

A7 von Norden – Ausfahrt Fulda-Nord, dann Leipziger Straße. Vorfahrtsverlauf folgen (Tunnel). Nach Überquerung des Flusses Fulda links fahren Richtung Stadion. Die DJH ist dann ausgeschildert.

A7 von Süden – Ausfahrt Fulda-Mitte, Vorfahrtsstraße (B458) durch die Innenstadt folgen. Links abbiegen auf Johannisstraße Richtung Stadion. Die DJH ist dann ausgeschildert.

A66 – Ausfahrt Fulda-Süd, der B27 / B254 Richtung Alsfeld / Lauterbach folgen. Die DJH ist dann ausgeschildert.

Tagungskosten

Normale Tagungskarte: 130,00 €

Ermäßigte Karte für SchülerInnen, Studenten und Azubis: 100,00 €

(Bitte Ausweis bei Tagungsbeginn vorlegen)

Verpflegung mit überwiegend Bio-Zutaten und Unterkunft im Mehrbettzimmer sind im Tagungsbeitrag enthalten. Bei externer Übernachtung reduziert sich der normale und ermäßigte Tagungsbeitrag um jeweils 20,00 €.

Die Zahlung erfolgt bar bei Tagungsbeginn. Daher bitten wir Euch, das Geld möglichst passend mitzubringen.

Anmeldung

ab dem **09.09.2019** online unter: www.oeko-junglandwirte-netzwerk.de

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt und die Tagung in der Regel früh ausgebucht! Die Anmeldung ist verbindlich. Bei Nichtteilnahme bzw. Absage nach dem 07.10.2019 behalten wir uns eine Stornogebühr in Höhe der Kosten für Unterkunft und Verpflegung vor.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages



Vorträge am Samstag und Sonntag gefördert durch das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) im Rahmen des Bundesprogramms Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft (BÖLN). Teilnahme kostenlos.